

## Diesel für Nordamerika: Chevrolet Cruze Modelljahr 2014 startet als Clean Turbo Diesel mit Bosch-Technik

Diesel für Nordamerika: Chevrolet Cruze Modelljahr 2014 startet als Clean Turbo Diesel mit Bosch-Technik  
Cruze Clean Turbo Diesel ab sofort in den USA und Kanada verfügbar. Bosch prognostiziert über 60 Clean-Diesel-Modelle auf dem nordamerikanischen Markt bis 2017. Das Fahrzeug erreicht mit einem Verbrauch "Highway" ca. 5,1 l/100 km gemäß den Richtlinien der US-Umweltbehörde EPA den branchenbesten Wert Farmington Hills, Michigan (USA). Das international führende Technologieunternehmen Bosch kündigte heute an, dass seine Clean-Diesel-Technologie ab Modelljahr 2014 im Chevrolet Cruze Clean Turbo Diesel zum Einsatz kommt. Bosch liefert die Einspritzanlage, Keramikglühkerzen, Motorsteuerung, die Technologie für die Abgasnachbehandlung sowie die Sensoren für das Fahrzeug des nordamerikanischen Herstellers.  
"Mit der Einführung des neuen Chevrolet Cruze Clean Turbo Diesel antworten wir auf den zunehmenden Bekanntheitsgrad und die größere Nachfrage nach der Clean-Diesel-Technologie in den Vereinigten Staaten. Chevrolet beweist mit dieser kompakten Limousine sein Vertrauen in die zahlreichen Vorzüge dieser Technik, zu denen unter anderem der niedrigere Treibstoffverbrauch, eine größere Reichweite sowie hohe Wertstabilität zählen. Wir freuen uns sehr, dass Chevrolet nun einen Clean Diesel auf dem US-Markt einführt und den Verbrauchern so eine noch größere Auswahl bietet", erläuterte Bernd Boisten, regionaler Geschäftsleiter Diesel Systems Nordamerika von Robert Bosch LLC, die Bedeutung dieser Markteinführung.  
Wie die Verkaufszahlen belegen, kommt der Cruze auf dem nordamerikanischen Markt gut an: 2012 über wurden 280 000 Stück dieses Modells mit Benzinmotor ausgeliefert. Nach mehreren Jahrzehnten Abstinenz bringt Chevrolet mit dem Cruze Clean Turbo Diesel nun das erste Fahrzeug mit Clean-Diesel-Technologie auf den US-Markt. Durch seine hohe Sicherheit und die weitere Senkung des bereits bemerkenswert niedrigen Verbrauchs ist der Cruze die richtige Wahl für Interessenten, die auf der Suche nach einem qualitativ hochwertigen Fahrzeug der Kompaktklasse sind. Der Selbstzünder liefert rund 110 kW und entwickelt ein maximales Drehmoment von knapp 360 Nm.  
Der Chevrolet Cruze Clean Turbo Diesel ist der jüngste Neuzugang unter den Clean-Diesel-Fahrzeugen auf dem US-Markt. Bosch geht davon aus, dass in Nordamerika bis 2017 über 60 verschiedene Modelle mit Dieselmotoren verfügbar sein werden.  
Weitere Informationen zur Clean-Diesel-Technologie von Bosch in den Vereinigten Staaten erhalten Sie unter: <http://www.bosch.us/content/language1/html/945.htm>  
Kraftfahrzeugtechnik ist der größte Unternehmensbereich der Bosch-Gruppe. Er trug 2012 mit 31,1 Milliarden Euro 59 Prozent zum Umsatz bei. Damit ist das Technologieunternehmen einer der führenden Zulieferer der Automobilindustrie. Die weltweit rund 177 000 Mitarbeiter der Bosch-Kraftfahrzeugtechnik sind im Wesentlichen in folgenden Geschäftsfeldern tätig: Einspritztechnik für Verbrennungsmotoren, alternative Antriebskonzepte, effiziente und vernetzte Nebenaggregate, Systeme für aktive und passive Fahrzeugsicherheit, Assistenz- und Komfortfunktionen, Technik für bedienerfreundliches Infotainment und fahrzeugübergreifende Kommunikation sowie Konzepte, Technik und Service für den Kraftfahrzeughandel. Wichtige Innovationen im Automobil wie das elektronische Motormanagement, der Schleuderschutz ESP oder die Common-Rail-Dieselseltechnik kommen von Bosch.  
Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 mit rund 306 000 Mitarbeitern einen Umsatz von 52,5 Milliarden Euro. Seit Anfang 2013 gilt eine neue Struktur mit den vier Unternehmensbereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik, Gebrauchsgüter sowie Energie- und Gebäudetechnik. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 360 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 50 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2012 gab Bosch rund 4,8 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete rund 4 800 Patente weltweit an. Ziel der Bosch-Gruppe ist es, mit ihren Produkten und Dienstleistungen die Lebensqualität der Menschen durch innovative, nutzbringende sowie begeisterte Lösungen zu verbessern und Technik fürs Leben weltweit anzubieten.  
Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), <http://twitter.com/BoschPresse>.  
Bildunterschrift: Chevrolet Cruze Modelljahr 2014 startet als Clean Turbo Diesel mit Bosch-Technik  
Der Chevrolet Cruze Clean Turbo Diesel ist der jüngste Neuzugang unter den Clean-Diesel-Fahrzeugen auf dem US-Markt. Bosch geht davon aus, dass in Nordamerika bis 2017 über 60 verschiedene Modelle mit Dieselmotoren verfügbar sein werden.  
Ihr Ansprechpartner für Journalisten: Florian Flaig  
+49 711 811-6282  
florian.flraig@bosch.com  


### Pressekontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

### Firmenkontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

Die Bosch-Gruppe ist ein international führender Hersteller von Kraftfahrzeug- und Industrietechnik, Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik. Rund 242 000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 40 Milliarden Euro. 1886 als Werkstatt für Feinmechanik und Elektrotechnik von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet, umfasst die heutige Bosch-Gruppe ein Fertigungs-, Vertriebs- und Kundendienstnetz mit rund 260 Tochtergesellschaften und mehr als 10 000 Kundendienstbetrieben in über 130 Ländern. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Bosch-Gruppe sichert ihre finanzielle Unabhängigkeit und unternehmerische Selbständigkeit. Sie ermöglicht dem Unternehmen, in bedeutende Vorleistungen für die Zukunftssicherung zu investieren und seiner gesellschaftlichen Verantwortung im Sinne des Firmengründers gerecht zu werden. Die Anteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung. Die unternehmerische Gesellschafterfunktion wird von der Robert Bosch Industrietreuhand KG wahrgenommen.